



Schülerinnen stellen das Jugendparlament Friesland in der Inselschule Wangerooge vor

Am Mittwoch, den 22. Mai 2024 stellten die beiden Schülerinnen Tabea Kummer (15 Jahre) und Karina Pik (18 Jahre) das Jugendparlament Friesland in der Inselschule von Wangerooge vor. Die beiden Schülerinnen sind seit zwei Jahren Mitglieder im Jugendparlament und warben in der Schule für neue Mitglieder. In diesem Jahr findet im September wieder die Jugendparlamentswahl statt.

Das Jugendparlament Friesland ist unabhängig von den etablierten Parteien und religiösen Richtungen und setzt sich aus 25 stimmberechtigten Schüler*innen, Student*innen und Auszubildende zusammen. Gewählt werden können diese Personen im Alter zwischen 13 und 21 Jahren. Das Ziel des Jugendparlaments ist es, den Kindern und Jugendlichen eine Mitsprache bei der Gestaltung des Landkreises Friesland zu geben und setzt sich mit den Themen auseinander, die die Jugendlichen und Kinder betreffen. Parlamentarier von der Insel Wangerooge bekommen die Kosten für die Anfahrt erstattet, und werden für die Sitzungstermine von der Inselschule freigestellt, sodass sie die Sitzungen am Festland wahrnehmen können. Die Bewerber*innen benötigen die Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter zwischen 12 und 21 Jahren, die seit mindestens 3 Monaten ihren Wohnsitz im Landkreis Friesland haben.

Tabea Kummer war früher selbst Schülerin der Inselschule auf Wangerooge und berichtet begeistert von ihren Erfahrungen im Jugendparlament und den Vorteilen, die eine Mitgliedschaft nach sich zieht. Auch Karina Pik betont, dass durch die Mitgliedschaft neue Kontakte am Festland geknüpft, die politischen Interessen ausgebaut und viele spannende Erfahrungen gesammelt werden. „Wir tragen in den Sitzungen keinen Anzug oder Krawatte. Im Jugendparlament läuft alles etwas lockerer ab, dennoch nutzen wir unser Mitspracherecht und der Austausch mit Gleichaltrigen über politische Themen trägt zur persönlichen Entwicklung bei“, so Karina Pik zu den 5. – 10. Klässler*innen der Inselschule Wangerooge.

Unterstützt wurden die beiden Schülerinnen bei ihrem Besuch auf Wangerooge von Antonia Herzog, Kreisjugendpflegerin beim Landkreis Friesland. Antonia Herzog ist ein beratendes Mitglied (nicht stimmberechtigt) im Jugendparlament und unterstützt so die Jugendlichen, beispielsweise beim Formulieren von Beschlussvorlagen.



Die Schüler*innen der Inselfschule lauschten gespannt den Erfahrungsberichten von Tabea Kummer und Karina Pik. Einige füllten direkt im Anschluss die Bewerbung für das Jugendparlament aus und sammelten fleißig Unterstützungsunterschriften.

Noch bis zum 23. Juli 2024 können die Bewerbungsunterlagen beim Jugendparlament Friesland eingereicht werden. Interessierte Schüler*innen der Insel Wangerooge finden die Bewerbungsunterlagen in der Gemeinde- und Kurverwaltung.

35 Zeilen (inkl. Überschrift)

2.844 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Ihre Ansprechpartnerin

Nadine Kopfer

Presse & Öffentlichkeitsarbeit, Soziales

Kurverwaltung Wangerooge

Obere Strandpromenade 3

26486 Wangerooge

nadine.kopfer@wangerooge.de

Telefon: 0 44 69 – 9 91 28